

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 28. April 1935

Nachlass Faulhaber 10016, S. 78

Stand: 28.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Sonntag, 28.4.35, 7.00 Uhr im Hause celebriert, weil zu müde für den Dom.

10.30 Uhr auf dem Flugplatz Oberwiesenfeld für MIVA Pater Schulte zwei Flugzeuge geweiht: Das fliegende Kreuz und Sankt Johannes und zehn Kraftwagen. Die ganze Woche schwere Regentage von früh bis abends, noch heute Morgen schwerer Regen. Noch auf der Fahrt hinaus sahen wir Regenschirme aufgespannt - während Predigt (Unseren Glaubensboten wachsen Flügel) und Weihe. Der Lautsprecher versagte, wohl mit Absicht gesperrt. Entrüstung, daß der Lautsprecher nicht ging, eine Frau kommt an die Pforte, hat sehr geschimpft.

Fräulein Söllner und Dingfelder: Kifinger möge doch auch als Pfarrer Heliand betreuen. Das wird er gewiss tun. Seine Versetzung vom Lehramt weg nicht von der kirchlichen Seite ausgegangen. Wir schätzen seine Lehrkraft. <Ich> bin gewachsen - und gewiß selbstständiger als am Anfang.

16.30 Uhr spricht der Heilige Vater kurz mit Segen für Lourdes, lateinisch. Zum Schluss des Jubiläumsjahres dort im Triduum.

17.30 Uhr Feier der Schlußstunde in Sankt Peter, wieder auf der m 56 übertragen also zu hören.